

Do., 15.10.26 - Do., 29.10.26 | 15 Tage ab € 4.999,-

Erlebnisreise

Japan Höhepunkte

Höhepunkte und Geheimtipps

Highlights

› den Geheimtipp Kanazawa entdecken

› mit Takayama, Shirakawago und Kyoto

› idyllische Wanderung in den Kitayama-Bergen

› mit Shinkansen-Fahrt

› im Fuji-Hakone-Nationalpark im traditionellen Ryokan übernachten

› digitale Kunst zum Anfassen: Interaktives Kunstmuseum teamLab

Du möchtest Japan in nur zwei Wochen richtig intensiv entdecken und wirklich ankommen? Dann ist diese Tour DEINE Reise! Wir erleben das moderne, hochtechnisierte Japan in Tokyo, wenn wir durch die glitzernde Neonwelt Shibuyas schlendern, erkunden beeindruckende Tempel in Kamakura und erhaschen bei gutem Wetter atemberaubende Blicke auf den heiligen Fuji. Dem alten Japan sind wir vor allem bei unserem Aufenthalt in Takayama und in Kanazawa weit abseits der Touristenpfade auf der Spur. Wir lassen uns von der Perfektion des Landschaftsgartens Kenroku-en verzaubern, erkunden die regionalen Spezialitäten auf dem Omicho-Fischmarkt in Kanazawa und wandern in den Kitayama-Bergen durch herrliche Natur. Den Abschluss der Reise bildet die faszinierende alte Kaiserstadt Kyoto, in der wir den beeindruckenden Fushimi Inari-Schrein mit seinen über 10.000 scharlachroten Toren besichtigen und mit etwas Glück einer Geisha im Gion-Viertel begegnen.

Tag 1 - Do., 15.10.26
Flug nach Tokyo

Land der aufgehenden Sonne!

Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für eine innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Je nach Fluggesellschaft startet dein Flug nach Tokyo via Taipeh, Hongkong, Shanghai oder Guangzhou am Vormittag oder am Nachmittag.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - Fr., 16.10.26
Tokyo

Willkommen in Japan

Je nach Fluggesellschaft landen wir am späten Mittag oder Nachmittag in Japans Hauptstadt Tokyo und werden von unserer WORLD INSIGHT-Reiseleitung herzlich begrüßt. Zusammen mit den Städten Yokohama, Kawasaki und Saitama ist Tokyo zu einer der größten Metropolregionen der Welt verschmolzen – das merken wir auch am Verkehr auf unserer ca. ein- bis zweistündigen Fahrt im Charterbus zum Hotel. Komm in Ruhe an und erhole dich von der Anreise.

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: the b asakusa* oder the b akasaka*** oder Via Inn Nihonbashi Ningyocho*** in Tokyo | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 3 - Sa., 17.10.26
Tokyo

Wolkenkratzer, heiliger Schrein und junges Tokyo

Wir widmen uns den ganzen Tag der Erkundung von Tokyos Westen. Hier sind wir mit einem der weltweit zuverlässigsten Nahverkehrsnetze unterwegs und erleben Tokyo und seine Einwohner hautnah. Aber keine Sorge: Die berühmt-berüchtigten Herren mit den Samthandschuhen, die die Gäste in die Züge drücken, sind eine Seltenheit geworden. Von der Aussichtsplattform des Metropolitan Government Buildings auf über 200 m schauen wir auf die Dächer Tokyos und erhalten einen ersten Eindruck von der Megametropole. Nach einem Spaziergang durch die bunten Straßen und Lichter Shinjukus treffen wir auf das Monster Godzilla, das aus den Dächern des Viertels hervorragt. Anschließend widmen wir uns dem wohl wichtigsten Schrein der Stadt: dem Meiji-Jingu. Inmitten einer weitläufigen Parkanlage steht das Heiligtum, das dem Meiji-Kaiser gewidmet ist. Dieser steht für die Modernisierung Japans und wird hier bis heute als Gottheit verehrt. Nicht unweit des Schreins befindet sich im starken Kontrast das quirlige Viertel des jungen Tokyos: Harajuku. Hier flanieren wir durch die quietschbunte Straße Takeshita-Dori, bevor wir uns auf den Weg zu der wohl berühmtesten Kreuzung der Welt machen. Shibuya gehört neben Harajuku zum Zentrum des jungen Tokyos. Bei einer Grünphase gehen hier mehrere tausend Menschen über die Kreuzung, ganz ohne Gedränge und Geschubse. Am Abend stimmen wir uns bei einem Welcome Dinner auf die Reise ein und erhalten einen ersten Eindruck der fantastischen japanischen Küche.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: the b asakusa* oder the b akasaka*** oder Via Inn Nihonbashi Ningyocho*** in Tokyo | Mahlzeiten: F, A**

Tag 4 - So., 18.10.26
Tokyo

Digitale Kunst neu erleben

Heute widmen wir uns Tokyos Osten und beginnen unsere Reise dort, wo auch Tokyo einst seinen Anfang fand: im Altstadtviertel Asakusa. Hier hängt die wohl größte und schwerste Laterne der Welt am berühmten Donnertor, welches mit seinen imposanten

Wächterfiguren den Eingang zur quirligen Ladenstraße Nakamise-Dori markiert. Etliche Stände reihen sich hier aneinander, die Souvenirs, Essen und viele andere Dinge anbieten. In den kleinen Nebengassen können wir das charmante Ambiente des Viertels erleben, bevor uns am Ende der Straße schwerer Weihrauchduft und viele Touristen entgegenkommen – wir nähern uns dem Senso-Tempel, dem wichtigsten Tempel der Stadt. Gegen Mittag wartet ein besonderes Highlight: Wir besuchen die Ausstellung teamLab – digitale Kunst zum Anfassen und Mitmachen. Das Künstlerkollektiv setzt hier neue Maßstäbe für das Erleben von Kunst. Anschließend begeben wir uns in Richtung Ginza, der edelsten Flaniermeile Tokyos. Wir nehmen uns ausgiebig Zeit für die Entdeckung, bevor wir mit der Schwebebahn über Odaiba und Tokyos Bucht gleiten und eine spektakuläre Aussicht genießen.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: the b asakusa* oder the b akasaka*** oder Via Inn Nihonbashi Ningyocho*** in Tokyo | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Mo., 19.10.26
Tokyo – Kamakura – Eno-Shima – Tokyo

Tempelflair und Inselhopping

Mit dem Zug erreichen wir nach gut einer Stunde Kamakura. Wir bewundern im Hasedera-Tempel die schönste Kannon-Statue Japans. Hier hat man vom Hügel außerdem einen wunderbaren Blick über die Stadt und die Bucht. Nicht weit entfernt, wartet Kamakuras wohl bekannteste Attraktion auf uns, der Große Buddha. Mit seinen 750 Jahren und 121 Tonnen Gewicht ist er ganz schön imposant. Weiter geht es mit einer kurzen Zugfahrt auf die Insel Eno-Shima. Hier unternehmen wir am Nachmittag eine kurze Wanderung (ca. 1 Std., leicht) – die Insel lädt zum Spazieren und Entdecken ein und mit ein bisschen Glück können wir sogar den Fuji sehen! Im Anschluss geht es auf bekanntem Weg über Kamakura zurück nach Tokyo, wo wir am frühen Abend zurück sind im Hotel.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: the b asakusa* oder the b akasaka*** oder Via Inn Nihonbashi Ningyocho*** in Tokyo | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Di., 20.10.26
Tokyo – Fuji-Hakone-Nationalpark

Heiliger Fuji

Wir machen uns mit dem Charterbus auf in den Fuji-Hakone-Nationalpark. Ohne Zweifel ist der Blick auf den heiligen Fuji-san bei gutem Wetter ein Highlight der Reise. Nachdem wir Hakone nach knapp drei Stunden Fahrt erreicht haben, schwingen wir uns in die Lüfte – mit einer Seilbahn geht es hinauf auf den Berg. Während der Fahrt können wir die vielen brodelnden Quellen des Vulkans sehen – und riechen – und großartige Bilder schießen. Von der Luft aufs Wasser: Am Ashino-See steigen wir in ein Boot um und durchqueren den See, bevor wir am frühen Abend mit unserem Charterbus die kurze Strecke zum Hotel zurücklegen. Abends ist Zeit für Entspannung: Wie wäre es mit einem Besuch des typisch japanischen Thermalbads deines Ryokans, dem sogenannten Onsen? Männer und Frauen baden in dem heißen Quellwasser getrennt. Kein Problem also, dass hier nur nackt gebadet wird. Eine hiesige Spezialität sind übrigens in Schlamm gekochte Eier – wer traut sich?

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Ryokan Ichinoyu Shinkan* oder Ryokan Ichinoyu Honkan*** im Fuji-Hakone-Nationalpark | Mahlzeiten: F, A**

Tag 7 - Mi., 21.10.26
Fuji-Hakone-Nationalpark – Matsumoto – Takayama

Die Krähenburg

Auf unserer ca. dreieinhalbstündigen Fahrt mit dem Charterbus zur Krähenburg genießen wir das Bergpanorama. Die Burg Matsumoto, wegen ihres schwarzen Anstrichs auch Krähenburg genannt, sehen wir schon von Weitem. Wir nehmen uns ausgiebig Zeit für die Besichtigung und widmen uns besonders dem imposanten Hauptturm. Unsere Reiseleitung erzählt uns einiges über die Verteidigungstaktiken von damals – spannend! Nach einer ausgedehnten Mittagspause fahren wir am Nachmittag in knapp drei Stunden nach Takayama. Hier sind wir mittendrin in den Japanischen Alpen. Bummel am Abend durch die historische Stadt, die von einer beeindruckenden Bergkulisse umgeben ist! Unser Tipp: Lass dir die lokale Spezialität Takayamas, das preisgekrönte "Hida-gyu", nicht entgehen. Das fein marmorierte Rindfleisch schmilzt nur so auf der Zunge!

Fahrstrecke: 330 km | Übernachtung: Wat Hotel & Spa Hida Takayama* oder TOKYU STAY Hida-Takayama Musubi-no-Yu***(*) in Takayama | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Do., 22.10.26
Takayama – Hida Furukawa – Takayama

Ein echter Geheimtipp

Heute ist Markttag und wir sind morgens

da, wenn er am quirligsten ist. Auf dem Miyagawa-Markt sind wir den Einheimischen ganz nah. Wer Lust hat, probiert sich durch die essbaren Leckereien – ein Riesenspaß. Anschließend schlendern wir gemeinsam durch die Sannomachi-Straße mit ihren alten Holzhäusern, Cafés, Miso-Geschäften und Sake-Brauereien und schauen uns im ehemaligen Reisspeicher des Verwaltungssitzes (Takayama Jin'ya) um. Am Nachmittag entdecken wir dann gemeinsam einen echten Geheimtipp. Im kleinen Ort Hida Furukawa, den wir per Zug erreichen, sind wir nah dran am Leben der Japaner, denn Touristen verirren sich nur sehr selten hierhin. Wir schlendern durch die pittoreske Altstadt, die mit Kanälen durchzogen ist, bewundern die hölzerne Architektur und erfahren von unserer Reiseleitung Interessantes über die Geschichte und Kultur dieses Ortes. Am frühen Abend sind wir nach einer kurzen Zugfahrt zurück im Hotel.

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Wat Hotel & Spa Hida Takayama* oder TOKYU STAY Hida-Takayama Musubi-no-Yu***(*) in Takayama | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Fr., 23.10.26
Takayama – Shirakawago – Kanazawa

Begegnungen mit dem „alten Japan"

Unser Bus bringt uns in knapp einer Stunde in das weltberühmte UNESCO-Weltkulturerbe Shirakawago. Das Dorf erkunden wir auf einem Spaziergang, bei dem wir die einmaligen Hauskonstruktionen im Gassho-Stil bewundern – die Dächer wurden in Form von gefalteten Händen gebaut. Nirgendwo lässt sich das alte Japan eindrucksvoller erleben! Gegen Mittag geht es weiter nach Kanazawa. Hier mischen sich Tradition und Moderne, denn die Stadt ist wirtschaftliches und kulturelles Zentrum zugleich. Zum Abschluss des Tages bewundern wir im Kunstmuseum des 21. Jahrhunderts die Kunstwerke japanischer und ausländischer Künstler – es zählt zu den besten Kunstmuseen des Landes.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Amanek* in Kanazawa | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Sa., 24.10.26
Kanazawa – Kyoto

Von Fischen und Blattgold

Wir starten unseren Tag mit dem Highlight der Stadt und entdecken den Kenroku-en. Der Landschaftsgarten wurde bis zur Perfektion gepflegt und gilt als einer der drei schönsten Gärten Japans. Wir machen uns bei unserer Besichtigung ein eigenes Bild. Im Anschluss entdecken wir die Burg von Kanazawa – sie wurde ohne einen einzigen Nagel gebaut. Japan ohne Fisch ist unvorstellbar und so erkunden wir nach einem kurzen Spaziergang gegen Mittag den Omicho-Fischmarkt. Unsere Reiseleitung zeigt uns die regionalen Fischspezialitäten und wer will, "angelt" sich hier sein Mittagessen. Ein kurzer Spaziergang bringt uns anschließend ins Viertel Higashi Chaya. Hier werden wir alle zu Künstlern, wenn wir in einem kleinen Workshop Stäbchen mit Blattgold verzieren – und natürlich mit nach Hause nehmen. Gönnt euch danach eine Tasse Tee in einem der netten Teehäuser. Nach einer kurzen Fahrt im öffentlichen Bus oder Taxi erreichen wir am späten Nachmittag den Bahnhof, von dort fahren wir mit der erst 2024 eröffneten Teilstrecke in einer knappen Stunde mit dem Shinkansen nach Tsuruga. Hier erfolgt ein Umstieg in den Schnellzug Thunderbird und wir erreichen nach nochmals einer knappen Stunde Kyoto.

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Vessel Hotel Campana Kyoto Gojo* oder Keio Prelia*** in Kyoto | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - So., 25.10.26
Kyoto – Nara – Kyoto

Japans alte Hauptstadt

Bevor wir gemeinsam Kyoto entdecken, zieht es uns erstmal in Japans alte Hauptstadt Nara. Sie gilt als Wiege der japanischen Kultur und beeindruckt mit einigen Superlativen: Bei unserem Spaziergang durch den Nara-Park beobachten wir zahmes Rotwild, bevor mit dem Daibutsu die größte bronzene Buddha-Statue der Welt auf uns wartet. Sie wird im Todaiji-Tempel verehrt, einem der größten Holzgebäude der Welt. Schließlich faszinieren uns entlang des Weges zum Kasuga-Schrein die unzähligen Stein- und Bronzelaternen und bieten tolle Fotomotive. Am frühen Nachmittag bringt uns der Expresszug in einer guten Stunde zurück nach Kyoto. Wie wäre es mit einem Abstecher zum Sky-Walk im Bahnhof von Kyoto? Der Eintritt ist hier frei und man hat einen fantastischen Blick über die gesamte Stadt. In den höheren Etagen des Bahnhofs kann man auch sehr gut zu Abend essen.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Vessel Hotel Campana Kyoto Gojo* oder Keio Prelia*** in Kyoto | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Mo., 26.10.26
Kyoto

Kultur pur!

Kyoto, die ehemalige Kaiserstadt, gehört mit ihrer jahrhundertealten Geschichte, zahlreichen Tempeln und Kulturdenkmälern zu den interessantesten Städten Ostasiens. Wir widmen uns daher heute mit öffentlichen Verkehrsmitteln komplett ihrer Entdeckung. Den Auftakt bildet die ehemalige Shogunat-Residenz Nijo-jo, heute die einzige Burg ihrer Art in ganz Japan. Sie ist ein beeindruckendes Zeugnis der Macht der damaligen Kriegsherren, die mit der prächtigen Ausstattung bewusst den Kaiserpalast übertrumpfen wollten. Anschließend schlendern wir durch das Gion-Viertel: Es ist das Vergnügungsviertel der Stadt und wartet mit Teehäusern und idyllisch am Fluss gelegenen Restaurants auf. Bekannt ist das Viertel auch für seine Geishas, denen wir mit etwas Glück auf der Straße begegnen. Wir schlendern durch die Gassen des alten Kyotos und wer Lust hat, kann von der Terrasse des Kiyomizu-Dera-Tempels über ganz Kyoto blicken. Von hier aus laufen wir zum längsten Holzgebäude Japans mit seinen 1.001 eindrucksvollen Kannon-Statuen: dem Sanjusangendo. Zum Abschluss des Tages dann noch ein Highlight: Wir besichtigen den Fushimi Inari-Schrein mit seinen über 10.000 scharlachroten Toren. Am frühen Abend sind wir zurück im Hotel.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Vessel Hotel Campana Kyoto Gojo* oder Keio Prelia*** in Kyoto | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Di., 27.10.26
Kyoto – Kurama – Kibune – Kyoto

Herrliche Kitayama-Berge

Es zieht uns raus aus der Stadt, denn wir wollen neben den kulturellen Highlights Kyotos auch die Natur erkunden. Eine knappe Stunde sind wir im Zug bis Kurama unterwegs, dann wandern wir (2-3 Std., leicht, aber mit vielen Stufen) durch die Kitayama-Berge ins kleine Dorf Kibune. Wir passieren einen Tengu (was das ist, weiß unsere Reiseleitung), zwei kleine Wasserfälle und kommen an kleinen Tempeln und Schreinen vorbei. Unser Weg führt teilweise über Baumwurzeln, es geht bergauf und bergab und wir erklimmen immer wieder unzählige Treppen, die mit hübschen, zinnoberroten Laternen gesäumt sind. Dann haben wir mit dem kleinen Örtchen Kibune unser Ziel erreicht. Am frühen Nachmittag geht es in ca. einer Stunde mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück nach Kyoto. Der Rest des Tages ist frei. Es gibt noch so viele Tempel, Teehäuser, Museen und urige Viertel zu erkunden. Langweilig wird dir sicher nicht.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Vessel Hotel Campana Kyoto Gojo* oder Keio Prelia*** in Kyoto | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mi., 28.10.26
Kyoto – Osaka – Rückflug

Bis bald Japan!

Den letzten Tag in diesem faszinierenden Land kannst du nach deinem Gusto gestalten. Je nach Fluggesellschaft fahren wir gegen Mittag oder am frühen Nachmittag mit einem öffentlichen Flughafenbus in ca. zwei Stunden zum Flughafen von Osaka. Von hier fliegst du planmäßig über Taipeh oder Hongkong oder Shanghai oder Guangzhou nach Deutschland.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 15 - Do., 29.10.26
Ankunft in Deutschland

Willkommen zurück!

Je nach Fluggesellschaft landest du planmäßig am frühen Morgen in Deutschland. Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte kommst du umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei zu deinem Heimatbahnhof.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Do., 15.10.26**	**Flug nach Tokyo**: via Taipeh oder Hongkong, Shanghai oder Guangzhou
Tag 2	**Fr., 16.10.26**	**Tokyo**: Ankunft am späten Mittag oder Nachmittag
Tag 3	**Sa., 17.10.26**	**Tokyo**: Tokyos Westen mit Aussichtsplattform, Shinjuku, Meiji-Schrein, Harajuku, Takeshita-Dori und Shibuya, Welcome Dinner
Tag 4	**So., 18.10.26**	**Tokyo**: Tokyos Osten mit Asakusa, Donnertor, Nakamise-Dori, Senso-Tempel, Kunstmuseum teamLab, Ginza und Schwebebahnfahrt
Tag 5	**Mo., 19.10.26**	**Tokyo – Kamakura – Eno-Shima – Tokyo**: Kamakura mit Hasedera-Tempel, Großem Buddha, Wanderung auf der Insel Eno-Shima
Tag 6	**Di., 20.10.26**	**Tokyo – Fuji-Hakone-Nationalpark**: mit dem Charterbus in den Fuji-Hakone-Nationalpark mit Seilbahnfahrt und Bootsfahrt auf dem Ashino-See, Übernachtung im Ryokan
Tag 7	**Mi., 21.10.26**	**Fuji-Hakone-Nationalpark – Matsumoto – Takayama**: mit dem Charterbus nach Matsumoto, Besichtigung Burg Matsumoto, weiter nach Takayama
Tag 8	**Do., 22.10.26**	**Takayama – Hida Furukawa – Takayama**: Takayama mit Miyagawa-Markt, Sannomachi-Straße und Takayama Jin'ya, Ausflug mit dem Zug nach Hida Furukawa
Tag 9	**Fr., 23.10.26**	**Takayama – Shirakawago – Kanazawa**: mit dem Charterbus nach Shirakawago, Spaziergang im UNESCO-Weltkulturerbe Shirakawago, weiter nach Kanazawa, Besuch des Kunstmuseums in Kanazawa
Tag 10	**Sa., 24.10.26**	**Kanazawa – Kyoto**: Kanazawa mit Kenroku-en, Burg von Kanazawa, Omicho-Fischmarkt, Stäbchen-Workshop und Higashi Chaya, im Shinkansen und Thunderbird nach Kyoto
Tag 11	**So., 25.10.26**	**Kyoto – Nara – Kyoto**: Ausflug nach Nara mit Nara-Park, Tempel Todai und Kasuga-Schrein
Tag 12	**Mo., 26.10.26**	**Kyoto**: Burg Nijo, Gion-Viertel, Sanjusangendo-Tempel und Fushimi Inari-Schrein
Tag 13	**Di., 27.10.26**	**Kyoto – Kurama – Kibune – Kyoto**: Wanderung von Kurama nach Kibune, Freizeit in Kyoto
Tag 14	**Mi., 28.10.26**	**Kyoto – Osaka – Rückflug**: Freizeit, Rückflug via Taipeh oder Hongkong oder Shanghai oder Guangzhou
Tag 15	**Do., 29.10.26**	**Ankunft in Deutschland**: am frühen Morgen


Kanazawa
Japanisches Meer
Matsumoto
Shirakawago
Takayama
Tokyo
JAPAN
Kibune
Kamakura
Kurama
Fuji-Hakone-N.P.
Eno-Shima
Kyoto
Nara
Osaka
Pazifischer Ozean

Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Kein Visum erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, ggf. Japanische Encephalitis empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Wir nutzen auf dieser Reise überwiegend das in Japan sehr gut ausgebaute öffentliche Verkehrsnetz. Dein Gepäck musst du oft zum/vom Bahnhof transportieren und es sind Umstiege mit Gepäck zu bewältigen. Wir raten daher zu einem leichten Gepäckstück, das du entweder auf dem Rücken tragen kannst oder das sich gut rollen lässt. An Tag 9 verschicken wir dein Hauptgepäck über einen Zustellservice. Für eine rechtzeitige Vorbereitung durch das Hotelpersonal musst du dein Gepäck bereits am Abend des 8. Reisetages an der Rezeption abgeben. Du reist an Tag 9 und 10 dann nur mit deinem Tagesgepäck, in dem du alle Dinge dabei hast, die du für diesen Zeitraum brauchst. Dein Hauptgepäck steht dir an Tag 10 am Abend im Hotel in Kyoto wieder zur Verfügung. Dieser Gepäcktransport ist in Japan landesweit üblich, 100 % zuverlässig und dient deinem Reisekomfort.

Verpflegung

Frühstück ist täglich im Reisepreis enthalten. Zusätzlich sind ein Welcome Dinner und ein Abendessen im Fuji-Hakone-Nationalpark inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir überwiegend in landestypischen ***-***(*) Hotels, alle mit eigenem Bad oder Dusche/WC und Klimaanlage auf dem Zimmer. Bitte beachte, dass die Zimmer in japanischen Unterkünften im Vergleich zu anderen Ländern deutlich kleiner sind. Im Fuji-Hakone-Nationalpark übernachten wir in einem Ryokan, einer traditionellen, japanischen Herberge auf Futons. Hier ist keine Unterbringung im Einzelzimmer möglich.

Ferner kann für Einzelzimmer-Kunden eine gleichgeschlechtliche Unterbringung nicht garantiert werden.

Teilnehmerzahl

10* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer* 499,00 EUR
*gilt nicht für die Übernachtung im Fuji-Hakone-Nationalpark

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit China Airlines oder Cathay Pacific oder China Eastern Airlines gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Tokyo und zurück von Osaka
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Charterbus wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 12 Übernachtungen, davon 11 in ***-***(*) Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 im Ryokan (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 12 x F, 2 x A (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (an Tag 14 nur deutsch- oder englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2026 kg CO_2 / 62 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag

*China Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
China Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

China Airlines
Frankfurt-Taipeh 10.40 Uhr (Ankunft 06.10 Uhr am Folgetag)
Taipeh-Tokyo 08.55 Uhr (Ankunft 13.15 Uhr)
Osaka-Taipeh 19.05 Uhr (Ankunft 21.00 Uhr)
Taipeh-Frankfurt 22.20 Uhr (Ankunft 06.50 Uhr am Folgetag)

Cathay Pacific
Frankfurt-Hongkong 13.45 Uhr (Ankunft 07.30 Uhr am Folgetag)
Hongkong-Tokyo 09.05 Uhr (Ankunft 14.30 Uhr)
Osaka-Hongkong 16.55 Uhr (Ankunft 20.25 Uhr)
Hongkong-Frankfurt 00.25 Uhr (Ankunft 07.05 Uhr)

China Eastern Airlines
Frankfurt-Shanghai 13.35 Uhr (Ankunft 07.50 Uhr am Folgetag)
Shanghai-Tokyo 10.45 Uhr (Ankunft 14.25 Uhr)
Osaka-Shanghai 16.30 Uhr (Ankunft 18.30 Uhr)
Shanghai-Frankfurt 00.05 Uhr (Ankunft 06.05 Uhr)

China Southern Airlines
Frankfurt-Guangzhou 11.25 Uhr (Ankunft 05.45 Uhr am Folgetag)
Guangzhou-Tokyo 08.10 Uhr (Ankunft 13.15 Uhr)
Osaka-Guangzhou 16.00 Uhr (Ankunft 19.10 Uhr)
Guangzhou-Frankfurt 00.50 Uhr (Ankunft 06.50 Uhr)